

Danksagung

Danksagung

Mein herzlichster Dank gilt Herrn Prof. Dr. R. Fries für die Überlassung des Themas, seine ständige Gesprächsbereitschaft und immer gewährte Unterstützung beim Anfertigen der Arbeit – und nicht zuletzt für die Gelegenheit und Chance, mit dieser Arbeit schon während des Studiums beginnen zu können.

Ich danke außerdem den Mitarbeitern des Institutes für Fleischhygiene und -technologie für die wissenschaftliche und praktische Unterstützung: Hier gilt mein besonderer Dank Frau Jaeger, die mich nicht nur in die Methodik eingearbeitet sondern auch bei der Probenentnahme und der Probenaufarbeitung tatkräftig unterstützt hat.

Weiterhin danke ich auch Herrn Dr. N. Bandick, der bei allen auftretenden Problemen stets ein offenes Ohr hatte und wertvolle Tipps zur Lösung geben konnte.

Ich danke weiterhin ganz besonders Herrn Feldhaus vom Beraterring Friesoythe, der nicht nur den Kontakt zu den Landwirten hergestellt hat, sondern auch regelmäßig seine Samstage geopfert hat, um bei der Probeentnahme dabei zu sein.

Ich danke den Landwirten für die Bereitschaft, an dieser Untersuchung teilzunehmen, mich bei der Probeentnahme zu unterstützen und meine Fragen bereitwillig zu beantworten.

Tanja Schulz danke ich für die großartige Unterstützung und Hilfe bei allen graphischen Problemen und ihren freundschaftlichen Beistand in all den Jahren.

Andreas Steinfeld danke ich für die Geduld, die Unterstützung und die „Motivationshilfe“ beim Anfertigen des schriftlichen Teils.

Last but not least bedanke ich mich bei meiner Mutter. Ohne dich wären weder dieses Studium, noch diese Arbeit möglich gewesen.